

FUßBALLTURNIER



Foto: IG Metall Mannheim

Das Fußballturnier der IG Metall Jugend Mannheim am 13. Dezember unter dem Motto »Wir für mehr« bot großen Sport mit spannenden und sehr fairen Spielen. Nach der Vorrunde qualifizierten sich zunächst vier von insgesamt 14 Mannschaften für das Halbfinale.

Im ersten Halbfinalspiel konnte sich Benz Mannheim in einer sehr knappen, teilweise dramatischen Partie gegen Wabco durchsetzen.

Im zweiten Halbfinalspiel gewann Alstom 2 gegen die Auswahl von Porsche. Die Mannschaft Porsche konnte schließlich das Spiel um Platz 3 für sich entscheiden. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer und Glückwunsch den Gewinnern! Wie immer werden alle erzielten Einnahmen zu Gunsten eines guten Zwecks spendet.

IN KÜRZE

Infos zur Tarifrunde 2015

Alle wichtigen Informationen zu Aktionen und Veranstaltungen in der Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie findet Ihr tagesaktuell auf unserer Homepage

mannheim.igm.de

Impressum

IG Metall Mannheim
Hans-Böckler-Straße 1
68161 Mannheim
Telefon 0621 15 03 02-0
Fax 0621 15 03 02-10
E-Mail:
mannheim@igmetall.de

Internet:
mannheim.igm.de
Redaktion:
Klaus Stein (verantwortlich),
Benedikt Hummel, Thomas Hahl

»Wir für mehr«

IG METALL JUGEND MANNHEIM STARTET MIT SCHLIERSEE-SEMINAR IN TARIFRUNDE 2015

Gemeinsame Themen, gemeinsames Engagement, gemeinsam Spaß haben

Vom 4. bis 16. Januar fand traditionell das Seminar der IG Metall Jugend Mannheim und Heidelberg am Schliersee statt.

Auch dieses Jahr beschäftigten sich die jungen Kolleginnen und Kollegen mit vielen spannenden tariflichen und gesellschaftspolitischen Themen.

Unter anderem informierte Frank Iwer, Tarifsekretär aus der Bezirksleitung Baden-Württemberg, als Gastreferent über die anstehende Tarifrunde. Hier konnte die IG Metall Jugend ihre Forderungen nach mehr »Zeit und Geld für Weiterbildung« adressieren sowie Inhalte und Ausgestaltung der Forderung diskutieren.

Ein weiterer Seminarschwerpunkt war das Freihandelsabkommen der Europäischen Union und den Vereinigten Staaten von Ame-



Foto: IG Metall Mannheim

rika (TTIP). Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich ein Bild von dem aktuellen Verhandlungsstand und äußerten berechtigte Kritik. Neben gemeinsamen Ausflügen und Erholung stand für die etwa 30 jungen Teilnehmenden aus elf Betrieben außerdem das Thema Industrie 4.0 und die Jahresplanung 2015 auf dem Programm, unter anderem mit Aktionen gegen Rechtspopulisten, wie der »Pegida-Bewegung«. Auch diesmal kam der Spaß in Schlier-

see nicht zu kurz, zum Beispiels beim traditionellen, gemeinsamen Abschlussabend. Die IG Metall Jugend Mannheim und Heidelberg wird über die Tarifrunde 2015 hinaus den Schwerpunkt Bildung weiter bearbeiten und sich auch bei den weiteren Themen mit aller Kraft engagieren. ■

■ Nächstes Treffen der IG Metall Jugend Mannheim:

4. Februar, 17 Uhr, DGB-Jugendraum, Hans Böckler-Str. 3

Mannheim sagt ja!

Große Beteiligung an Demo und Kundgebung am 17. Januar – 12 000 Menschen demonstrierten für Vielfalt und eine offene Gesellschaft – mit Unterstützung durch die IG Metall Mannheim.

Mehr als 12 000 Menschen beteiligten sich an der Demonstration am 17. Januar in der Mannheimer Innenstadt, die vom Schloss zum Alten Messplatz führte, darunter zahlreiche Kolleginnen und Kollegen der Mannheimer IG Metall, aus den Betrieben Mannheims und der Region – ein eindrucksvolles Zeichen der Solidarität mit Flüchtlingen und

für eine offene, demokratische Gesellschaft.

Die Organisatoren von »Mannheim sagt ja!« waren von der großen Teilnehmerzahl überwältigt. Bei der größten Demonstration in Mannheim seit vielen Jahren setzten die Kolleginnen und Kollegen der IG Metall zusammen mit weit über 100 anderen Gewerkschaften, Verbänden

und Organisationen den dumpfen Parolen von »Pegida« und Co. eine starke Geste entgegen.

In einer bewegenden Rede auf dem Alten Messplatz warb Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz für eine starke Demokratie, für Vielfalt und Toleranz. Mannheim ist und bleibt eine bunte und vielfältige Stadt, in der es keinen Platz für Hass, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit gibt. Flüchtlinge sind in Mannheim herzlich willkommen. Ängste voreinander müssten abgebaut und zahlreiche Begegnungen in Respekt miteinander ermöglicht werden. Beim anschließenden Kulturfest im Capitol begeisterten namhafte Künstlerinnen und Künstler der Region, wie zum Beispiel Rolf Stahlhofen, das große Publikum. ■



Foto: Heimitz G. Roos